

Germany-Munich: Virus protection software package

OJ S 156/2016 13/08/2016

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: BWI Informationstechnik GmbH

Postal address: Vergabestelle Geb. 17, Raum 413, Balanstr. 73

Town: München

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Postal code: 81541

Country: Germany

Contact person: BWI Informationstechnik GmbH

E-mail: bwi.fp.ausschreibungen-bwi-it@bwi-it.de

Fax: +49 2225988-3502

Internet address(es):

Main address: <https://www.bwi-it.de/ausschreibungen/>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.bwi-it.de/ausschreibungen/>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Auftraggeber nach § 99 Nr. 2 GWB

I.5. Main activity

Other activity: zivile IT der Bundeswehr

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Rahmenvertrag über die dauerhafte Überlassung von Nutzungsrechten an Standardsoftware für den Virenschutz sowie die Erbringung von Pflege- und sonstigen Leistungen.

II.1.2. Main CPV code

48760000 Virus protection software package

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Gegenstand der Ausschreibung ist die dauerhafte Überlassung von Nutzungsrechten an Standardsoftware für den Virenschutz sowie die Erbringung von Service- und Beratungsleistungen für die Bereiche Mailserver (MS-Exchange) (Los 1) und für den Fileservice (Los 2). Die Ausschreibung ist in folgende zwei Lose aufgeteilt. Es kann ein Angebot für ein einzelnes Los oder für mehrere Lose durch einen Bieter abgegeben werden.

— Los 1: Mailserver (MS-Exchange)

— Los 2: Fileservice

Je Los müssen Produkte unterschiedlicher Hersteller angeboten werden. Soweit sich Hersteller an dieser Ausschreibung beteiligen, so können diese jeweils nur auf ein Los anbieten.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 230 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

Tenders may be submitted for all lots

II.2. Description

II.2.1. Title

Mailserver (MS-Exchange)

Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

48760000 Virus protection software package

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA2C Rhein-Sieg-Kreis

NUTS code: DE Deutschland

NUTS code: DEZZ Extra-Regio NUTS 2

Main site or place of performance: Firmensitz der BWI Informationstechnik GmbH in 53340 Meckenheim.

II.2.4. Description of the procurement

Gegenstand der Ausschreibung ist die dauerhafte Überlassung von Nutzungsrechten an Standardsoftware für den Virenschutz sowie die Erbringung von Service- und Beratungsleistungen für den Bereich Mailserver (MS-Exchange)

https://www.bwi-it.de/ausschreibungen-bwi-informationstechnik-gmbh/EU-weite_Ausschreibungen/Virenschutz/VirS_VU.zip.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 150 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 28/12/2016 End: 31/12/2018

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Vertrag kann durch den Auftraggeber durch einseitige Erklärung zwei (2) Mal um 12 Monate verlängert werden (Vertragsverlängerungsoption).
Der Auftraggeber hat das Recht, jedoch nicht die Pflicht, diese Optionen in Anspruch zu nehmen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Der Vertrag kann durch den Auftraggeber durch einseitige Erklärung zwei (2) Mal um 12 Monate verlängert werden (Vertragsverlängerungsoption).

Der Auftraggeber hat das Recht, jedoch nicht die Pflicht, diese Optionen in Anspruch zu nehmen.

Los 1: Derzeit nutzen den Mailservice „Exchange“ 3.500 Nutzer, mit einem geplanten Aufwuchs von weiteren ca. 1.125 Nutzern (= optionale Abnahmemenge).

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Die das Verfahren ergänzende oder berichtigende Angaben sowie Antworten der Vergabestelle können

von allen Bietern über den nachfolgenden LINK eingesehen werden: [https://www.bwi-it.de/ausschreibungen-bwi-informationstechnik-](https://www.bwi-it.de/ausschreibungen-bwi-informationstechnik-gmbh/EU-weite_Ausschreibungen/Virenschutz/Fragen_und_Antworten_Tabelle_VirS.pdf)

[gmbh/EU-weite_Ausschreibungen/Virenschutz/Fragen_und_Antworten_Tabelle_VirS.pdf](https://www.bwi-it.de/ausschreibungen-bwi-informationstechnik-gmbh/EU-weite_Ausschreibungen/Virenschutz/Fragen_und_Antworten_Tabelle_VirS.pdf).

II.2. Description

II.2.1. Title

Fileservice

Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

48760000 Virus protection software package

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA2C Rhein-Sieg-Kreis

NUTS code: DE Deutschland

NUTS code: DEZZ Extra-Regio NUTS 2

Main site or place of performance: Firmensitz der BWI Informationstechnik GmbH in 53340 Meckenheim.

II.2.4. Description of the procurement

Gegenstand der Ausschreibung ist die dauerhafte Überlassung von Nutzungsrechten an Standardsoftware für den Virenschutz sowie die Erbringung von Service- und Beratungsleistungen für den Bereich Fileservice.

vgl. im Übrigen: https://www.bwi-it.de/ausschreibungen-bwi-informationstechnik-gmbh/EU-weite_Ausschreibungen/Virenschutz/VirS_VU.zip.

II.2.5.

Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 80 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 28/12/2016 End: 31/12/2018

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Vertrag kann durch den Auftraggeber durch einseitige Erklärung zwei (2) Mal um 12 Monate verlängert werden (Vertragsverlängerungsoption).

Der Auftraggeber hat das Recht, jedoch nicht die Pflicht, diese Optionen in Anspruch zu nehmen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Der Vertrag kann durch den Auftraggeber durch einseitige Erklärung zwei (2) Mal um 12 Monate verlängert werden (Vertragsverlängerungsoption).

Der Auftraggeber hat das Recht, jedoch nicht die Pflicht, diese Optionen in Anspruch zu nehmen.

Los 2: Derzeit nutzen den Fileservice 3.500 Nutzer, mit einem geplanten Aufwuchs von weiteren ca. 1.125 Nutzern (= optionale Abnahmemenge).

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Die das Verfahren ergänzende oder berichtigende Angaben sowie Antworten der Vergabestelle können

von allen Bietern über den nachfolgenden LINK eingesehen werden: <https://www.bwi-it.de/ausschreibungen-bwi-informationstechnik->

gmbh/EU-weite_Ausschreibungen/Virenschutz/Fragen_und_Antworten_Tabelle_VirS.pdf.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Diese gelten losübergreifend, d.h. dass diese bei der Angebotsabgabe auf mehrere Lose nur ein (1) Mal zu beantworten bzw. nachzuweisen sind.

A1.1: Nachweis, dass der Bieter nach den Rechtsvorschriften des Staates, in dem er niedergelassen ist, im Berufs- oder Handelsregister dieses Staates eingetragen ist (Handelsregistrauszug).

vgl. im Übrigen: https://www.bwi-it.de/ausschreibungen-bwi-informationstechnik-gmbh/EU-weite_Ausschreibungen/Virenschutz/VirS_VU.zip.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Diese gelten losübergreifend, d.h. dass diese bei der Angebotsabgabe auf mehrere Lose nur ein (1) Mal zu beantworten bzw. nachzuweisen sind.

A.1.2: Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherungsdeckung mit folgenden Deckungssummen:

Für Sach- und Personenschäden bis zu 2.000.000 Euro je Schadensereignis

Für Vermögensschäden bis zu 1.000.000 Euro je Schadensereignis

Für Produkthaftung bis zu 2.000.000 Euro je Schadensereignis

Hinweis: Soweit die aktuelle Deckungssumme niedriger ist, genügt eine Eigenerklärung des Bieters, dass eine Erhöhung auf die geforderte Deckungssumme im Zuschlagsfall unverzüglich erfolgt.

A.1.3: Nachweis der Bonität über Eigenauskunft einer Wirtschaftsauskunftei (z. B. Creditreform, Bürgel) oder gleichwertiger Nachweis einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft aus dem Land, in dem der Bieter angemeldet ist, der eine mindestens „befriedigende bzw. noch gute Bonität“ bescheinigt (z. B. bei Creditreform würden die Risikoklassen I, II, III die Anforderungen erfüllen) und nicht älter als 6 Monate ab Erstellungsdatum ist.

B1.4: Bewertung des Bonitätsindex aus o. a. Auskunft (A.1.3) einer Wirtschaftsauskunftei mit der Gesamtpunktezahl von 20 Pkt.:

Beispiel der Bewertung durch die Creditreform AG) mit nachfolgenden Zielerfüllungsgraden:

— Niedriger Zielerfüllungsgrad (2 Pkt.) = befriedigende bzw. noch gute Bonität

— Mittlerer Zielerfüllungsgrad (6 Pkt.) = gute bis zufriedenstellende Bonität

— Hoher Zielerfüllungsgrad (11 Pkt.) = sehr gute bis gute Bonität

Die Vergabestelle behält sich vor, nachfolgend aufgeführte Nachweise nachzufordern:

Bescheinigung der Behörde des betreffenden Mitgliedsstaates, dass der Bieter seiner Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben ordnungsgemäß nachgekommen ist.

Bescheinigung der Behörde des betreffenden Mitgliedsstaates, dass der Bieter seiner Verpflichtung zur Zahlung von Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß nachgekommen ist.

vgl. im Übrigen: https://www.bwi-it.de/ausschreibungen-bwi-informationstechnik-gmbh/EU-weite_Ausschreibungen/Virenschutz/VirS_VU.zip.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Diese gelten losübergreifend, d.h. dass diese bei der Angebotsabgabe auf mehrere Lose nur ein (1) Mal zu beantworten bzw. nachzuweisen sind.

A.2.1: Nachweis über ein gültiges, zertifiziertes QM-System auf Basis ISO 9001

A.2.2: Nachweis über ein gültiges, zertifiziertes Informationssicherheits-Managementsystem auf Basis ISO 27001

A.2.3: Nachweis eines bestehenden Lizenzportals anhand der entsprechenden Anwenderdokumentation. In diesem Portal muss der Auftraggeber mindestens jederzeit seine getätigten Käufe einsehen können.

B.2.4: Bewertung des Lizenzportals (A.2.5) anhand der eingereichten Anwenderdokumentation
Niederer Zielerfüllungsgrad: Das Portal bietet eine Übersicht über die getätigten Käufe (3 Punkte)

Mittlerer Zielerfüllungsgrad: Das Portal bietet eine Übersicht über die getätigten Käufe sowie die damit einhergehenden Nutzungsrechte (7 Punkte).

Hoher Zielerfüllungsgrad: Das Portal bietet eine Übersicht über die getätigten Käufe, sowie die damit einhergehenden Nutzungsrechte. Des Weiteren wird eine vollumfängliche Sicht auf den Vertrag gegeben. Der Auftraggeber hat die Möglichkeit jederzeit aktuelle Preisinformationen aus dem Portal abzurufen (12 Punkte).

A.2.5: Nachweis eines (1) Referenzprojektes für die Lieferung von Virenschutzsoftware, sowie Pflegeleistungen zur Virenschutzsoftware und Lizenzberatung in vergleichbarer Art (ein Vertrag mit einem Kunden in dem mindestens ein (1) vergleichbares Produkt (die Vergleichbarkeit des Produktes wird angenommen, sofern es einen ähnlichen Funktionsumfang hat und es dem gleichen Zweck dient) des entsprechenden Loses geliefert wurden) in den vergangenen zwei Jahren (2015, 2014) mit den folgenden Angaben:

— Angabe des Auftraggebers mit Ansprechpartner.

— Kurzbeschreibung des Projektes (Ausgangssituation, Anforderung des Auftraggebers, Darstellung der Vertragsausübung).

B.2.6: Bewertung des eingereichten Referenzprojekts (A.2.5). Bewertet wird der Grad der Übereinstimmung mit dem Leistungsgegenstand des entsprechenden Loses in Bezug auf den Umfang.

Niederer Zielerfüllungsgrad = das eingereichte Referenzprojekt unterschreitet die in dem entsprechenden Los ausgewiesene Mindestabnahmemenge (vgl. Ziffer 2.1 der jeweiligen Leistungsbeschreibung) um mehr als 50 % in Bezug auf das vergleichbare oder entsprechende Produkt (5 Punkte)

Mittlerer Zielerfüllungsgrad = das eingereichte Referenzprojekt unterschreitet die in dem entsprechenden Los ausgewiesene Mindestabnahmemenge (vgl. Ziffer 2.1 der jeweiligen Leistungsbeschreibung) um 50 % bzw. weniger als 50 % in Bezug auf das vergleichbare oder entsprechende Produkt (10 Punkte)

Hoher Zielerfüllungsgrad = das eingereichte Referenzprojekt ist gleich bzw. größer als die in dem entsprechenden Los ausgewiesene Mindestabnahmemenge (vgl. Ziffer 2.1 der jeweiligen Leistungsbeschreibung) in Bezug auf das vergleichbare oder entsprechende Produkt (15 Punkte)

vgl. im Übrigen: https://www.bwi-it.de/ausschreibungen-bwi-informationstechnik-gmbh/EU-weite_Ausschreibungen/Virenschutz/VirS_VU.zip.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Zum Nachweis, dass gesetzliche Ausschlussgründe nicht vorliegen, müssen folgende Unterlagen mit Datum und ggf. Firmenstempel versehen und unterschrieben vorgelegt werden:

A.3.1: Eigenerklärung des Bieters zum Nachweis Nichtvorliegens von Ausschlussgründen (Anlage 7)

A.3.2: Vertraulichkeitserklärung (Anlage 6)

A.3.3: Eigenerklärung zu § 21MiLoG (Anlage 11)

Der Auftragnehmer verpflichtet sich gegenüber dem Auftraggeber, die Vorschriften des Mindestlohngesetzes („Gesetz zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns“ – MiLoG) und die Regelungen des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes („Gesetz über zwingende Arbeitsbedingungen für grenzüberschreitend entsandte und für regelmäßig im Inland beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen“ – AEntG) einzuhalten, sofern für ihn einschlägig.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

Framework agreement with a single operator

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 16/09/2016 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/10/2016

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 16/09/2016 Local time: 13:00

Place:

BWI Informationstechnik GmbH, Sitz der Vergabestelle, Balanstr. 73, 81541 München.

Information about authorised persons and opening procedure: Die Vergabestelle darf vom Inhalt der Angebote erst nach Ablauf der entsprechenden Fristen Kenntnis nehmen. Die Öffnung der Angebote wird von mindestens zwei Vertretern des öffentlichen Auftraggebers gemeinsam an einem Termin durchgeführt. Bieter bzw. deren Vertreter sind nicht zugelassen. (§ 55 Abs. 2 VgV).

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Die vollständigen Vergabeunterlagen stehen den Bietern unter folgender

Internetadresse

zum Download bereit:

https://www.bwi-it.de/ausschreibungen-bwi-informationstechnik-gmbh/EU-weite_Ausschreibungen/Virenschutz/VirS_VU.zip

Den das Verfahren ergänzende oder berichtigende Angaben sowie Antworten der Vergabestelle können

von allen Bietern über den nachfolgenden LINK eingesehen werden: [https://www.bwi-it.de/ausschreibungen-bwi-informationstechnik-](https://www.bwi-it.de/ausschreibungen-bwi-informationstechnik-gmbh/EU-weite_Ausschreibungen/Virenschutz/Fragen_und_Antworten_Tabelle_VirS.pdf)

[gmbh/EU-weite_Ausschreibungen/Virenschutz/Fragen_und_Antworten_Tabelle_VirS.pdf](https://www.bwi-it.de/ausschreibungen-bwi-informationstechnik-gmbh/EU-weite_Ausschreibungen/Virenschutz/Fragen_und_Antworten_Tabelle_VirS.pdf).

VI.4. Procedures for review

VI.4.1.

Review body

Official name: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

E-mail: poststelle@bundeskartellamt.de

Telephone: +49 22894990

Fax: +49 2289499163

Internet address: <http://www.bundeskartellamt.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

11/08/2016

